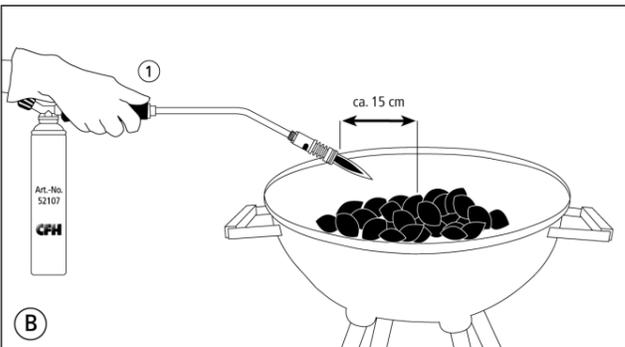
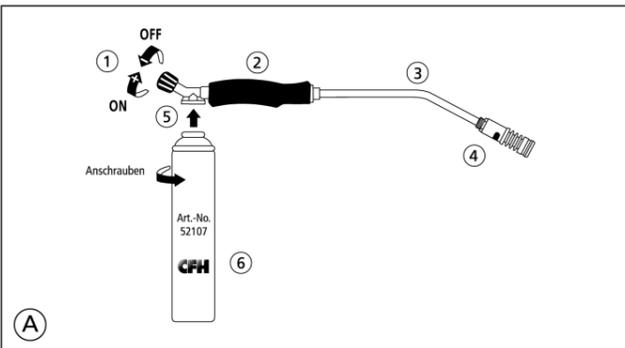




Bedienungsanleitung · Notice d'emploi · Istruzioni d'uso · Gebruiksaanwijzing



Inbetriebnahme

Das Regulierventil (Abb. 1) ist geschlossen, die Gasdose (Abb. 6) wird an das Entnahmeventil (Abb. 5) ordnungsgemäß montiert. Dazu das Gasregulierventil (Abb. 1) geringfügig öffnen und das Gas am Ausgang des Brenners (Abb. 4) unten durch Feuerzeug oder Streichholz anzünden. Aus Sicherheitsgründen ist dabei der Brennerkopf unbedingt schräg nach unten zu halten. Die Kartusche zeigt ebenfalls senkrecht nach unten (siehe Zeichnung A). Durch zu weites Öffnen des Gasregulierventils (Abb. 1) strömt zu viel Gas in den Brenner (Abb. 4) und die Flamme lässt sich nur schlecht entzünden. Nachdem die Flamme entzündet wurde, kann nun das Gasregulierventil (Abb. 1) weiter geöffnet werden, damit das Gerät die volle Leistung bringt. Achten Sie beim Einsatz des Gerätes, dass Sie genügend Abstand (ca. 15 cm) von der Brennerspitze zu der Holzkohle einhalten, damit die Flamme ausreichend Sauerstoff ansaugen kann (siehe Zeichnung B). Es genügt, wenn die Holzkohle nur an einigen Stellen entzündet wird. Der Glühbrand weitet sich dann von selbst aus.

Außerbetriebnahme

Durch das Schließen des Gasregulierventils (Abb. 1) erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Diese Verzögerung entsteht, da sich zu diesem Zeitpunkt noch Restgas Mengen in dem Verlängerungsrohr (Abb. 3) befinden.

Wechseln des Gasbehälters

Prüfen Sie, dass vor dem Lösen des Gasbehälters der Brenner erloschen ist. Danach die Druckgasdose von dem Gerät abschrauben und das Gerät vor dem Einlagern oder einem Transport vollständig abkühlen lassen. Prüfen Sie die Dichtungen vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Wechseln Sie den Gasbehälter im Freien und fern von anderen Personen. Bevor Sie nun die Druckgasdose (Abb. 6) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen, an das Gerät montieren, kontrollieren Sie bitte, ob das Gasregulierventil (Abb. 1) fest verschlossen ist. Jetzt wird die Druckgasdose, wie oben zeichnerisch dargestellt, senkrecht haltend an das Entnahmeventil (Abb. 5) gasdicht angeschraubt. Die Dichtungen sind vor jedem neuen Anschluss der Druckgasdose zu prüfen.

Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenem Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und Gasdüse verstopfen können.

Wartung

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch, nur durch den CFH Kundenservice oder einen autorisierten Flüssiggasfachhändler durchführen lassen.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Umwelthinweise und Entsorgungsmaßnahmen

Die Gasfüllung besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Beachten Sie die Richtlinien für Flüssiggas. Leere Gasdose über gelbe Tonne oder gelben Sack entsorgen, nicht im Hausmüll. Die Druckgasdose und deren Inhalt unterliegt nicht einer Haltbarkeitsdauer.

Einsatzmöglichkeiten des Bio-Grillanzünders GA 700

Ideal zum Grill anzünden. Auch zur Unkrautvergiftung geeignet. Der Bio-Grillanzünder arbeitet mit einem umweltfreundlichen Propan/Butan Gasgemisch, ohne jegliche chemische Zusätze. Somit bleibt auch Ihr Grillgut unbelastet.

Sicherheits- und Warnhinweise

- Schützen Sie den Bio-Grillanzünder und die Druckgasdose vor dem Zugriff von Kindern. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden.
- Das Gerät darf nur im Freien verwendet werden. Die Benutzung in geschlossenen Räumen ist verboten.
- Die Universaldruckgasdose ist ein Einwegbehälter und nicht wiederbefüllbar. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar.
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Druckgasdose.
- Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Gasregulierventil (Abb. 1) völlig geschlossen wird.
- Danach die Druckgasdose vom Gerät abschrauben.
- Führen Sie keinerlei Manipulationen an der Druckgasdose durch.
- Die Druckgasdose darf erst nach vollständiger Entleerung entsorgt werden.
- Vor Erwärmen über 50 °C (z. B. Sonneneinstrahlung) schützen.
- Den Wechsel der Druckgasdose nur im Freien und fern von anderen Personen durchführen. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten.
- Der Inhalt der Druckgasdose ist ein Propan/Butan Gasgemisch, ist brennbar und vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten zu schützen.
- Die Universaldruckgasdose darf niemals im Flugzeug transportiert werden.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.
- **VORSICHT:** zugängliche Teile können sehr heiß sein (Verletzungsgefahr). Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.
- Den gezündeten Brenner nicht ablegen (Brandgefahr). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – Brandgefahr.
- Das Gerät auch niemals in einer Scheune, in einer Holzlaube oder in der Nähe eines Holzhauses einsetzen.
- Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort den Gasregulierknopf (Abb. 1), damit kein weiteres Gas ausströmen kann.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren (Heizungen, Elektrogeräten, Öfen oder starke Sonneneinstrahlung etc.).
- Reparaturen dürfen nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder durch den CFH Kundenservice durchgeführt werden. Im Reparaturfall Gerät an CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau schicken.

Der Bio-Grillanzünder GA 700 soll Ihnen über viele Jahre ein nützlicher Helfer sein.

Technische Daten:

Flammtemperatur:	1.600 °C
Verbrauch:	ca. 140 g/h
Gasart:	Propan/Butan Gasgemisch

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

FR Notice d'emploi

Notice d'emploi de l'allume-barbecue bio GA 700

Important : Lisez attentivement cette notice d'emploi pour vous familiariser avec l'appareil avant son raccordement à la cartouche de gaz. Conservez la notice d'emploi pour la consulter à nouveau en cas de besoin.

CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau

Allumeur de barbecue bio GA 700

Le montage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent en aucun cas être modifiés.

Il peut être dangereux d'apporter soi-même des modifications à l'appareil, d'enlever des pièces ou d'utiliser d'autres pièces qui ne sont pas autorisées par le fabricant.

Catégorie : pression directe du mélange butane/propane.

Cet appareil est exclusivement destiné à être utilisé avec la cartouche de gaz comprimé universelle de 330 g de CFH (réf. 52107) qui répond aux exigences de la norme européenne EN 417. Ces cartouches de gaz CFH se trouvent facilement dans les magasins de bricolage. Demandez la cartouche de gaz originale AT 2000 de CFH, réf. 52107. **Il peut être dangereux d'essayer de raccorder l'appareil à d'autres types de réservoirs de gaz.**

Charge thermique nominale : env. 140 g/h, env. 1,8 kW

N'utilisez l'appareil qu'en plein air.

Mesures de précaution avant le raccordement de la cartouche

Assurez-vous que les obturateurs ou les raccords sont correctement en place et en parfait état. Avant le raccordement de la cartouche de gaz, assurez-vous également (contrôle visuel) de la présence et du bon état du joint d'étanchéité au niveau du filetage de la vanne de prélèvement de gaz (repère 5). N'utilisez jamais un appareil présentant un joint d'étanchéité endommagé ou usé. N'utilisez jamais non plus un appareil présentant des fuites ou un défaut de fabrication ou de fonctionnement. Fermez le régulateur de l'appareil avant de raccorder la cartouche de gaz. Assurez-vous toujours de l'étanchéité de toutes les pièces de raccordement avant d'allumer le chalumeau.

Particulièrement important!

Lors de l'utilisation de l'appareil, la cartouche ne doit jamais se trouver en position horizontale ou avec la valve dirigée vers le bas, car du gaz sous forme liquide afflue alors dans le brûleur, produisant une flamme rouge incontrôlée. Le qualité de combustion du chalumeau s'en trouverait perturbée. Dans un tel cas, remettez tout de suite l'appareil dans la position indiquée aux figures ci-dessus (valve de la cartouche dirigée vers le haut) et fermez le régulateur (repère 1). L'appareil est de nouveau opérationnel après 2-3 minutes.

Le remplacement de la cartouche doit s'effectuer en plein air, loin de toutes sources d'ignition éventuelles, telles que flammes nues, veilleuses, appareils de cuisson électriques, et loin d'autres personnes.

Contrôle d'étanchéité

En cas de fuites (odeur de gaz), transportez tout de suite l'appareil à l'extérieur, dans un endroit bien ventilé et sans source d'ignition, où vous pourrez rechercher la fuite et y remédier. Ne contrôlez l'étanchéité de l'appareil qu'en plein air. Ne recherchez jamais une fuite avec une flamme, utilisez exclusivement de l'eau savonneuse ou un spray détecteur de fuites (réf. 52110 de CFH)!

Pièces constitutives de l'allume-barbecue bio GA 700

L'appareil est accompagné d'une notice d'emploi et est constitué des pièces suivantes:

Description de l'appareil:

1. Régulateur
2. Poignée
3. Tube de rallonge
4. Brûleur
5. Vanne de prélèvement de gaz
6. Cartouche de gaz comprimé universelle 330 g (30% propane, 70% butane) (avec valve de prise conformément à la norme européenne EN 417)

Cartouche jetable, non rechargeable.

Vérifiez l'exhaustivité de la fourniture.

Pour votre sécurité personnelle, nous vous conseillons dans tous les cas le port de gants de barbecue (voir figure B, repère 1).

Attention! Les pièces accessibles peuvent être brûlantes : tenez-en éloignés les enfants.

Ne posez jamais le chalumeau lorsqu'il est allumé (risque d'incendie). Ne laissez jamais le chalumeau allumé sans surveillance. Attention! Même après utilisation, le chalumeau encore brûlant ne doit jamais être posé sur des matières inflammables – risque d'incendie.

Rangement et transport

À la fin des travaux, avant le rangement et le transport, dévissez la cartouche de gaz comprimé et désolidarisez-la de l'appareil. Assurez-vous que l'appareil avec la vanne de prélèvement fermée a entièrement refroidi avant de le ranger dans un lieu sûr et sec. Ceci vaut également pour le transport. Veillez aussi à bien caler l'appareil pour qu'il ne puisse basculer pendant le transport.

Montage de la cartouche de gaz comprimé

L'allume-barbecue bio est livré entièrement monté, il ne reste plus qu'à monter la cartouche de gaz sur l'appareil. Avant de visser la cartouche de gaz (repère 6) à l'appareil en plein air, loin de toutes sources d'ignition éventuelles, telles que flammes nues, veilleuses, appareils de cuisson électriques, et loin d'autres personnes, assurez-vous que le régulateur (repère 1) est bien fermé. Vissez maintenant de façon étanche la cartouche à la vanne de prélèvement (repère 5) en la tenant en position verticale comme cela est représenté sur les figures ci-dessus. Les joints d'étanchéité doivent être contrôlés avant tout nouveau raccordement de la cartouche de gaz. Badigeonnez pour ce faire les pièces de conduction du gaz avec de l'eau savonneuse ou utilisez un spray détecteur de fuites (réf. 52110 de CFH). Ne contrôlez l'étanchéité de votre appareil qu'en plein air. Ne recherchez jamais une fuite avec une flamme, utilisez exclusivement de l'eau savonneuse ou un spray détecteur de fuites (réf. 52110 de CFH)!

Mise en service

Le régulateur est fermé (repère 1), la cartouche de gaz (repère 6) est vissée correctement à la vanne de prélèvement (repère 5). Ouvrez légèrement le régulateur (repère 1) et allumez le gaz par le bas en approchant une allumette ou un briquet de la sortie du brûleur (repère 4). Pour des raisons de sécurité, la tête du chalumeau doit impérativement être inclinée vers le bas pendant l'opération. La cartouche doit être maintenue en position verticale (voir figure A). Si vous ouvrez trop grand le régulateur (repère 1), une trop grande quantité de gaz afflue dans le brûleur (repère 4) et la flamme s'allume difficilement. Une fois que la flamme est allumée, vous pouvez ouvrir plus grand le régulateur (fig. 1) pour que l'appareil atteigne sa pleine puissance. Lors de l'utilisation de l'appareil, veillez à maintenir une distance suffisante (env. 15 cm) entre la pointe du chalumeau et le charbon de bois pour que la flamme soit suffisamment alimentée en oxygène (voir figure B). Il suffit d'allumer quelques morceaux de charbon de bois. La braise se propage d'elle-même.

Arrêt de l'appareil

Fermez le régulateur (repère 1). La flamme du brûleur s'éteint après quelques instants car il reste encore du gaz dans le tube de rallonge (repère 3).

Remplacement de la cartouche de gaz

Avant d'enlever la cartouche, assurez-vous que le chalumeau est bien éteint. Dévissez alors la cartouche et attendez que le chalumeau ait complètement refroidi avant de le ranger ou de le transporter. Remplacez la cartouche en plein air et loin d'autres personnes. Avant de monter la cartouche (repère 6) en plein air, loin de toutes sources d'ignition éventuelles, telles que flammes nues, veilleuses, appareils de cuisson électriques, et loin d'autres personnes, assurez-vous que le régulateur (repère 1) est bien fermé. Vissez à présent la cartouche à la vanne de prélèvement (repère 5) en la tenant en position verticale comme cela est indiqué à la fig. A. Les joints doivent être contrôlés avant tout nouveau montage de la cartouche.

Nettoyage de l'appareil

Vous pouvez nettoyer l'appareil avec un chiffon sec après l'avoir laissé refroidir. N'utilisez pas de détergents car cela risque de boucher les orifices et la buse du brûleur.

Maintenance

N'utilisez que les pièces de rechange prescrites. Ne mettez jamais en service un appareil présentant des pièces défectueuses. Les réparations, et même le remplacement de la buse, doivent être effectués par le service clientèle de CFH ou par un revendeur agréé spécialisé dans le gaz liquide.

N'apportez aucune modification à l'appareil. Le montage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent en aucun cas être modifiés. Il peut être dangereux de modifier soi-même la construction de l'appareil, d'enlever des pièces ou d'utiliser d'autres pièces non agréées par le fabricant.

Aspects environnementaux et élimination

La cartouche contient du gaz liquide non polluant et ne représente donc aucun danger pour l'environnement et la couche d'ozone. Veuillez vous conformer aux prescriptions relatives au gaz liquide. Ne jetez pas la cartouche de gaz vide avec les ordures ménagères. Elle doit être éliminée selon les réglementations locales en vigueur. La cartouche et son contenu n'ont pas de date limite d'utilisation.

Possibilités d'utilisation de l'allume-barbecue bio GA 700

Ideal pour l'allumage du barbecue. Peut également être utilisé pour le désherbage. L'allume-barbecue bio travaille avec un mélange propane/butane non polluant, sans ajouts chimiques. Ainsi, vos grillades restent saines.

Prescriptions de sécurité et avertissements

- Ne laissez pas l'allume-barbecue bio et la cartouche de gaz comprimé à la portée des enfants. L'appareil ne doit pas être utilisé par les enfants.
- N'utilisez l'appareil qu'en plein air. Il est interdit de l'utiliser dans des locaux fermés.
- La cartouche de gaz universelle est un récipient jetable, non rechargeable. Il est interdit de le recharger. Cela serait extrêmement dangereux.
- Veuillez vous conformer aux prescriptions de sécurité figurant sur la cartouche de gaz.
- A la fin des travaux, assurez-vous toujours que le régulateur (repère 1) est bien fermé.
- Désolidarisez ensuite la cartouche de gaz de l'appareil.
- N'effectuez aucune manipulation sur la cartouche de gaz.
- Ne jetez la cartouche que lorsqu'elle est entièrement vide.
- Protégez la cartouche des températures supérieures à 50 °C (rayonnement solaire, par exemple).
- Le remplacement de la cartouche doit toujours s'effectuer en plein air et loin d'autres personnes. Il est interdit de fumer pendant cette opération.
- Le contenu de la cartouche est un mélange propane/butane inflammable qui doit être mis hors de la portée des enfants ou des personnes non autorisées.
- La cartouche de gaz universelle ne doit jamais être transportée en avion.
- Évitez d'utiliser l'appareil à proximité de matériaux inflammables (papier, bois ou étoffes). L'appareil atteint des températures élevées en service normal.
- **ATTENTION:** Les pièces accessibles peuvent être brûlantes (risque de blessures). Évitez de toucher le brûleur tant qu'il est chaud. En dehors des périodes d'utilisation, protégez l'appareil de la poussière et de l'humidité.
- Ne posez pas le chalumeau allumé (risque d'incendie). Ne laissez pas l'appareil allumé sans surveillance. Attention! Même après utilisation, l'appareil brûlant ne doit pas être posé sur des matériaux inflammables – risque d'incendie.
- N'utilisez jamais l'appareil dans une grange, une tonnelle en bois ou à proximité d'une clôture en bois.
- Renoncez à l'utilisation de l'appareil en cas de vent fort, de pluie ou de forte humidité. Si

DE Bedienungsanleitung

Gebrauchsanleitung für Bio-Grillanzünder GA 700

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.

CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau

Bio-Grillanzünder GA 700

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Kategorie: unmittelbarer Druck der Butan-Propan-Mischung.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der CFH-Druckgasdose 330 g, die der europäischen Norm EN 417 entspricht, betrieben werden (CFH Art.-Nr. 52107). Diese CFH-Druckgasdosen erhalten Sie problemlos in den Baumärkten. Fragen Sie nach der Original CFH-Universalgasdose AT 2000, CFH Art.-Nr. 52107. Es kann gefährlich sein, zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.

Nennwärmebelastung: ca. 140 g/h, ca. 1,8 kW

Das Gerät nur im Freien verwenden.

Maßnahmen vor Anschließen des Gasbehälters

Vergewissern Sie sich, dass Verschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters, dass die Dichtung am Gewinde des Gasentnahmeventils (Abb. 5) vorhanden und in gutem Zustand ist (Sichtprüfung). Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung. Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhafte ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Das Regulierventil am Gerät schließen, bevor eine Druckgasdose angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird.

Besonders wichtig!

Auf keinen Fall darf das Gerät so verwendet werden, dass die Druckgasdose waagrecht oder mit dem Dosenventil nach unten gehalten wird. In diesem Fall würde flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich lodernen unkontrollierten Flamme führen und das Gerät würde in seinen Brenneigenschaften gestört. Das Gerät müsste dann sofort wieder in die oben, auf den Bildern aufgeführte Position (Dosenventil nach oben) gebracht werden und das Regulierventil (Abb. 1) ist zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Der Gasbehälter muss im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen gewechselt werden.

Dichtheitsprüfung

Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray (CFH Artikel-Nr. 52110)!

Bestandteile des Bio-Grillanzünders GA 700

Das Gerät besteht aus 1 Bedienungsanleitung und folgenden Komponenten:

Gerätebeschreibung:

1. Regulierventil
2. Handgriff
3. Verlängerungsrohr
4. Brenner
5. Gasentnahmeventil
6. Universaldruckgasdose 330 g (30% Propan, 70% Butan) (mit Entnahmeventil entsprechend europäischer Norm EN 417) (mit Entnahmeventil entsprechend europäischer Norm EN 417)

Einwegkartusche, nicht wiederbefüllbar.

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Zu Ihrer persönlichen Sicherheit empfehlen wir auf jeden Fall geeignete Grillhandschuhe zu tragen (siehe Zeichnung B, Abb. 1).

Vorsicht: zugängliche Teile können sehr heiß sein. Kleinkinder vom Gerät fernhalten.

Den gezündeten Brenner nicht ablegen (Brandgefahr). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – Brandgefahr.

Lagerung und Transport

Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport Druckgasdose durch Abschrauben von dem Gerät trennen. Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenem Gasentnahmeventil völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät nicht unkontrolliert hin- und herfallen kann.

Montage der Druckgasdose

Der Bio-Grillanzünder ist bis auf die Gasdose komplett fertig montiert. Bevor Sie nun die Druckgasdose (Abb. 6) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen, an das Gerät montieren, kontrollieren Sie bitte, ob das Gasregulierventil (Abb. 1) fest verschlossen ist. Jetzt wird die Druckgasdose, wie oben zeichnerisch dargestellt, senkrecht haltend an das Entnahmeventil (Abb. 5) gasdicht angeschraubt. Die Dichtungen sind vor jedem neuen Anschluss der Druckgasdose zu prüfen. Pinseln Sie hierzu die gasführenden Teile mit Seifenlauge oder Gaselecksuchspray (CFH Art.-Nr. 52110) ab. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray (CFH Art.-Nr. 52110)!

la fiamme est éteinte par un coup de vent, fermez immediatamente la régulateur (repère 1) pour couper le gaz.

- Ne rangez pas l'appareil à côté de sources de chaleur (chauffages, appareils électriques, fours ou fort rayonnement solaire, etc.).
- Les réparations ne doivent être effectuées que par un revendeur agréé spécialisé dans le gaz liquide ou par le service après-vente de CFH. **En cas de réparations à effectuer, envoyez l'appareil à CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau, Allemagne.**

L'allume-barbecue bio GA 700 vous rendra service pendant de longues années.

Caractéristiques techniques:

Température de la flamme:	1.600 °C
Consommation:	ca. 140 g/h
Type de gaz:	Mélange propane/butane

Sous réserve de modifications techniques et esthétiques.

IT Istruzioni d’uso

Istruzioni d’uso per l'accendigrill bio GA 700

Importante: leggere attentamente le istruzioni d’uso per acquistare dimestichezza con l'apparecchio prima di assemblarlo al contenitore del gas. Tenere le istruzioni d’uso per poterle rileggere per future consultazioni.

CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau

Accendigrill bio GA 700

È vietato modificare ciò che è stato assemblato e impostato. Modifiche effettuate di propria iniziativa, la rimozione di pezzi o l'utilizzo di altri componenti non consentiti dal produttore possono comportare dei rischi.

Categoria pressione immediata della miscela di gas butano-propano.

Questo apparecchio deve essere utilizzato esclusivamente con la bomboletta di gas in pressione CFH da 330 g, ai sensi della norma europea EN 417 (CFH cod. articolo 52107). Queste bombolette CFH di gas in pressione sono facilmente reperibili nei centri bricolage. **Cercare di assemblare contenitori di gas di marca diversa può rivelarsi pericoloso.**

Inquinamento termico nominale: circa 140 g/h, ca. 1,8 kW

L'apparecchio deve essere usato esclusivamente all'aperto.

Precauzioni da adottare prima di collegare il contenitore di gas

Assicurarsi che le chiusure o altri collegamenti siano posizionati bene e che non siano danneggiati. Prima di collegare il contenitore di gas assicurarsi che la guarnizione posizionata sulla filettatura della valvola di prelievo gas (rif. 5) sia presente ed in buon stato (controllo visivo). Verificare che i pezzi che conducono il gas non siano danneggiati. Non utilizzare un apparecchio munito di guarnizione danneggiata o usurata. Non utilizzare un apparecchio non stagno o difettoso o un apparecchio che non funziona a regola d'arte. Chiudere la valvola di regolazione prima che venga allacciata la bomboletta di gas in pressione. Assicurarsi che i punti di collegamento siano ermetici prima di attivare il bruciatore.

Particolarmente importante!

Durante l'utilizzo dell'apparecchio bisogna assolutamente evitare che la bomboletta di gas in pressione venga tenuta in posizione verticale o con la valvola rivolta verso il basso. Se così fosse, del gas liquido entrerebbe nel bruciatore causando una fiamma rossa che divamperebbe incontrollata e le caratteristiche combustibili dell'apparecchio verrebbero compromesse. L'apparecchio andrebbe immediatamente rimesso nella posizione riportata nelle immagini (valvola della bomboletta verso l'alto), la valvola di regolazione (rif. 1) va chiusa. Dopo 2-3 minuti si può riutilizzare l'apparecchio.

Il contenitore di gas va sostituito all'aperto e lontano da tutte le possibili fonti d'accensione, ad es. fiamme libere, fiamme pilota, apparecchi da cucina elettronici, nonché lontano da altre persone.

Prova di tenuta

Nel caso dovesse fuoriuscire del gas dall'apparecchio (odore di gas), lo stesso va immediatamente portato fuori, in un luogo con buona circolazione d'aria e senza fonti di accensione, dove si potrà individuare il punto di perdita ed eliminarlo. Verificare la tenuta dell'apparecchio soltanto all'aperto. Non cercare mai un punto di perdita con l'aiuto di una fiamma, bensì utilizzare a tal fine acqua e sapone o uno spray appositamente studiato per individuare i punti di perdita (CFH cod.- art.-Nr. 52110)!

Componenti dell' accendigrill bio GA 700

L'apparecchio è composto da 1 manuale di istruzioni d’uso e dai seguenti elementi:

Descrizione dell'apparecchio:

- Valvola di regolazione
- Manico
- Tube di prolungamento
- Bruciatore
- Valvola di prelievo del gas
- Bomboletta universale di gas in pressione da 330 g (30% propano, 70% butano) (con valvola di prelievo ai sensi della norma europea EN 417) cartuccia monouso, non ricaricabile.

Si prega di controllare la completezza del prodotto.

Per la vostra sicurezza personale si raccomanda di portare in ogni caso dei guanti da grill adeguati (vedi fig. B, rif. 1).

Attenzione: i componenti accessibili possono essere molto roventi. Tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini.

Non posare il bruciatore se acceso (pericolo d’incendio). Non lasciare l'apparecchio in funzione senza sorveglianza. Attenzione! Anche dopo l'utilizzo non riporre il bruciatore su materiali combustibili – pericolo d’incendio.

Stoccaggio e trasporto

Alla fine del lavoro e prima dello stoccaggio e del trasporto, svitare la bomboletta di gas in pressione dall'apparecchio.

Prima di riporre l'apparecchio in un luogo sicuro e asciutto, fare attenzione a che esso si sia raffreddato con la valvola di prelievo gas chiusa. Lo stesso dicasi per il trasporto, durante il quale va garantito che l'apparecchio non possa cadere in modo incontrollato da un lato all'altro.

Montaggio della bomboletta di gas in pressione

Ad eccezione della bomboletta di gas, l' accendigrill bio è completamente montato. Prima di montare all'aperto e lontani da possibili fonti d'accensione, come ad esempio fiamme libere, fiamme pilota, apparecchi di cucina elettronici e lontani da altre persone, la bomboletta di gas in pressione (rif. 6) sull'apparecchio, occorre controllare se la valvola di regolazione del gas (rif. 1) è ben chiusa. Ora, come risulta dal disegno di cui sopra, la bomboletta di gas in pressione viene avvitata a prova di gas alla valvola di prelievo del gas (rif. 5), mentre la bomboletta viene tenuta in posizione verticale. Le chiusure ermetiche (guarnizioni) vanno verificate ogni volta prima di collegare la bomboletta di gas in pressione. A tal fine ricoprire i pezzi conduttori di gas con una soluzione di acqua e sapone o uno spray che permette di individuare i punti di perdita (CFH cod.- art.-Nr. 52110). Verificare la tenuta dell'apparecchio esclusivamente all'aperto. Non cercare mai un punto di perdita con l'aiuto di una fiamma, bensì utilizzare a tal fine una soluzione di acqua e sapone o uno spray fatto appositamente per individuare i punti di perdita (CFH cod.- art.-Nr. 52110)!

Messa in servizio

La valvola di regolazione (rif. 1) è chiusa, la bomboletta del gas (rif. 6) viene montata a regola d'arte sulla valvola di prelievo gas (rif. 5). A tal fine, aprire leggermente la valvola di regolazione del gas (rif. 1) e accendere il gas all'uscita del bruciatore (rif. 4) servendoci di un accendino o un fiammifero. Per motivi di sicurezza, la testa del bruciatore va assolutamente inclinata verso il basso. Anche la cartuccia è inclinata verso il basso (vedi disegno A). Se la valvola di regolazione del gas (rif. 1) è troppo aperta, una quantità eccessiva di gas entra nel bruciatore (rif. 4) e rende difficile accendere la fiamma. Una volta accessi la fiamma, è possibile aprire di più la valvola di regolazione del gas (rif. 1), di modo che l'apparecchio possa rendere al massimo. Durante l'utilizzo dell'apparecchio bisogna fare attenzione a che la distanza tra la punta del bruciatore e il carbone di legna sia sufficiente (circa 15 cm), perché la fiamma possa aspirare sufficientemente ossigeno (vedi disegno B). Basta accendere il carbone di legna soltanto in alcuni parti. La brace si estenderà automaticamente.

Messa fuori servizio

Chiudendo la valvola di regolazione del gas (rif. 1) la fiamma del bruciatore si spegne con un piccolo ritardo. Tale ritardo viene causato da residui di gas che in quel momento si trovano ancora nel tubo di prolungamento (rif. 3).

Cambio del contenitore di gas

Prima di svitare il contenitore di gas va verificato che il bruciatore sia spento. Quindi svitare la bomboletta di gas in pressione dall'apparecchio e lasciare completamente raffreddare l'apparecchio prima di provvedere al suo stoccaggio o trasporto. Prima di collegare un nuovo contenitore di gas occorre verificare le guarnizioni. Sostituire il contenitore di gas all'aperto e lontano da altre persone. Prima di montare la bomboletta di gas in pressione (rif. 6) sull'apparecchio all'aperto, lontani da tutte le possibili fonti d'accensione, come le fiamme libere, fiamme pilote, apparecchi di cucina elettronici, va controllato che la valvola di regolazione del gas (rif. 1) sia ben chiusa. Ora, come risulta dal disegno di cui sopra, la bomboletta di gas in pressione viene avvitata a prova di gas alla valvola di prelievo del gas (rif. 5), mentre la bomboletta viene tenuta in posizione verticale. Le chiusure ermetiche (guarnizioni) vanno verificate ogni volta, prima di collegare la bomboletta di gas in pressione.

Pulizia dell'apparecchio

Quando il bruciatore è freddo, è possibile pulire l'apparecchio con un panno asciutto. Non utilizzare detersivi poiché si potrebbero intasare i fori del bruciatore e l'ugello del gas.

Manutenzione

Utilizzare esclusivamente i pezzi di ricambio. Non utilizzare mai un apparecchio munito di un pezzo danneggiato. Far effettuare lavori di riparazione, nonché sostituzioni di ugeli, esclusivamente dal servizio di assistenza clienti CFH o da commercianti specializzati per gas liquidi.

Non effettuare modifiche sull'apparecchio. È vietato modificare ciò che è stato assemblato e impostato dal produttore. Modifiche effettuate di propria iniziativa, la rimozione di pezzi o l'utilizzo di altri pezzi non ammessi dal produttore, può comportare dei rischi.

Indicazioni ambientali e misure di smaltimento

Il gas di riempimento è gas liquido, non inquinante che non comporta alcun pericolo per l'ambiente o per la fascia di ozono. Osservare le direttive in materia di gas liquido. Le bombolette vuote non devono essere gettate nel bidone dei rifiuti urbani, bensì nel bidone o nel sacco giallo. La bomboletta di gas in pressione nonché il di cui contenuto non hanno alcuna scadenza.

Possibilità di impiego dell' accendigrill bio GA 700

Ideale per accendere il grill. Adatto anche all'utilizzo come diserbante. L' accendigrill bio lavora con una miscela di gas propano/butano non inquinante e senza additivi chimici. Grazie a ciò, anche il cibo in cottura rimane privo di sostanze chimiche.

Avvisi di sicurezza e di emergenza

- Tenere lontani dalla portata dei bambini l' accendigrill bio e la bomboletta di gas in pressione. L'apparecchio non va utilizzato da bambini.
- L'apparecchio va esclusivamente utilizzato all'aperto. E' vietato l'utilizzo negli ambienti chiusi.
- La bomboletta universale di gas in pressione è un contenitore monouso non ricaricabile. Non è consentito ricaricare la bomboletta, ciò rappresenta un pericolo acuto.
- Osservare i testi di sicurezza riportati sulla bomboletta di gas in pressione.
- Fare attenzione a che la valvola di regolazione del gas (rif. 1) venga sempre chiusa del tutto a lavoro terminato.
- Quindi svitare dall'apparecchio la bomboletta di gas in pressione.
- Non eseguire delle manipolazioni sulla bomboletta di gas in pressione.
- La bomboletta di gas in pressione va smaltita appena dopo essere stata completamente svuotata.
- Proteggere dal riscaldamento oltre i 50 °C (ad esempio insolazione).
- Effettuare lo scambio della bomboletta di gas in pressione esclusivamente all'aperto e lontani da altre persone. E' vietato fumare durante la sostituzione del contenitore.
- La bomboletta di gas in pressione contiene una miscela di gas propano/butano, è combustibile e va tenuta lontana dalla portata di bambini e di persone non autorizzate.
- La bomboletta universale di gas in pressione non va mai trasportata in aereo.
- Evitare l'utilizzo dell'apparecchio vicino materiali combustibili (carta, legno o tessuti). Quando è in funzione normale, l'apparecchio può raggiungere temperature molto elevate.
- ATTENZIONE:** i componenti accessibili possono essere molto roventi (pericolo di lesioni). Evitare qualsiasi contatto con il bruciatore fintanto che è ancora caldo. Quando l'apparecchio non viene utilizzato, va custodito in un luogo protetto da polvere e umidità.
- Non posare il bruciatore acceso (pericolo d’incendio). Non lasciare l'apparecchio in funzione senza sorveglianza. Attenzione! Anche dopo l'utilizzo non porre il bruciatore su materiali combustibili – pericolo d’incendio.
- L'apparecchio non va mai utilizzato vicino ad un fenile, un pergolato in legno o uno steccato in legno.
- In caso di vento forte, pioggia o umidità eccessiva si deve fare a meno di utilizzare l'apparecchio. Se la fiamma viene spenta da una raffica di vento, va immediatamente chiuso il bottone per la regolazione del gas (rif. 1) onde evitare che fuoriesca ulteriore gas.
- Non custodire l'apparecchio vicino a fonti di calore (termosifoni, apparecchi elettrici, forni o insolazione ecc.).
- I lavori di riparazione devono essere effettuati esclusivamente da commercianti autorizzati e specializzati per gas liquidi o dal servizio di assistenza clienti CFH. Qualora si rendano necessarie delle riparazioni, inviare l'apparecchio alla Società CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau.

L' accendigrill bio GA 700 è stato studiato per esservi di aiuto per tanti anni.

Dati tecnici:	
Temperatura fiamma:	1.600 °C
Consumo:	circa 140 g/h
Tipo di gas:	miscela di propano/butano

Salvo modifiche tecniche e visive.

NL Gebruiksaanwijzing

Gebruiksaanwijzing voor bio-barbecue-aansteker GA 700

Belangrijk: Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door zodat u vertrouwd raakt met het apparaat voordat u het aansluit op de gasfies. Bewaar de gebruiksaanwijzing zodat u deze steeds weer kunt doorlezen als dat nodig is.

CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau

Bio-barbecue-aansteker GA 700

Montage en instellingen die door de producent zijn uitgevoerd, mogen niet veranderd worden. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen. Ook moet u geen onderdelen verwijderen of andere onderdelen gebruiken. Gebruik alleen de door de producent voor dit apparaat goedgekeurde onderdelen.

Categorie: directe druk van het butaan/propanaamengsel.

Dit apparaat mag alleen gebruikt worden met het CFH-blikje met gas onder druk van 330 g dat beantwoordt aan de Europese norm EN 417 (CFH-art.-nr. 52107). Deze CFH-blikjes met gas onder druk kunt u gewoon in een bouwmarkt kopen. Vraag naar het originele universele CFH-blikje met gas AT 2000, CFH-art.-nr. 52107. **Het kan gevaarlijk zijn om te proberen blikjes met gas van een ander type aan te sluiten.**

Nominale warmtebelasting: ca. 140 g/h, ca. 1,8 kW.

Gebruik het apparaat uitsluitend in de open lucht.

Maatregelen vóór het aansluiten van het blikje met gas.

Zorg er voor dat sluitingen of andere verbindingen juist aangesloten en niet beschadigd zijn. Ga vóór het aansluiten van het blikje met gas na of de pakking aan de schroefdraad van de gasinlaatklep (afb. 5) zit en niet beschadigd is (visuele controle). Controleer onderdelen waar gas doorheen stroomt op beschadigingen. Gebruik geen apparaat met beschadigde of versleten pakkingen. Gebruik geen apparaat dat lek of beschadigd is of dat niet goed functioneert. Sluit de regelklep aan het apparaat voordat er een blikje met gas onder druk wordt aangesloten. Overtuig u er steeds van dat alle verbindingsplaatsen dicht zijn voordat de brander wordt ontstoken.

Buitengewoon belangrijk!

Het apparaat mag in geen geval gebruikt worden als het blikje met gas onder druk horizontaal of met het ventiel naar beneden wordt gehouden. In dat geval zal vloeibaar gas naar de brander stromen met als gevolg een ongecontroleerde felrode vlam. De brandeigenschappen van het apparaat worden daardoor nadelig beïnvloed. Het apparaat moet in dat geval onmiddellijk weer in de bovenaan op de afbeeldingen aangegeven stand (ventiel naar boven) worden gezet. Daarbij moet de regelklep (afb. 1) gesloten worden. Na 2-3 minuten kan het apparaat weer gebruikt worden.

Het blikje met gas moet in de open lucht worden vervangen. In de buurt mogen geen mogelijke ontstekingsbronnen zijn zoals open vuur, ontstekingsbronnen of elektrische kookapparaten. De blikjes buiten bereik van andere personen houden.

Dichtheidscontrole

Mocht er uit het apparaat gas ontsnappen (gaslucht), breng dan het apparaat onmiddellijk naar buiten. Zoek een plek op met een goede luchtcirculatie en zonder mogelijke ontstekingsbronnen in de buurt. Zoek dan naar het lek en verhelp het mankement. Controleer de dichtheid van uw apparaat uitsluitend in de open lucht. Zoek nooit een lek met een vlam, maar maak gebruik van zeepsop of een lekzoekspray (CFH-art.-nr. 52110)!

Onderdelen van de bio-barbecue-aansteker GA 700

Het apparaat bestaat uit de volgende componenten:

Beschrijving van het apparaat

- regelklep
- handgreep
- verlengbuis
- brander
- gasinlaatklep
- universeel blikje met gas onder druk van 330 g (30% propaan, 70% butaan) (met inlaatklep conform de Europese norm EN 417)

Wegwerpblikje, kan niet bijgevuld worden.

Daarnaast is een gebruiksaanwijzing bijgevoegd.

Controleer of alle onderdelen aanwezig zijn.

Voor uw persoonlijke veiligheid raden wij u aan in elk geval geschikte barbecue-hand schoenen te dragen (zie tekening B, afb. 1).

Voorzichtig: Aan te raken onderdelen kunnen erg heet worden. Houd het apparaat buiten bereik van kleine kinderen.

Leg de ontstoken brander niet neer (brandgevaar). Laat het apparaat niet zonder toezicht wanneer het aan is. Voorzichtig! Leg de hete brander ook dan niet op brandbaar materiaal als het apparaat uitgeschakeld is; brandgevaar!

Bewaring en transport

Wanneer u klaar bent en vóórdat u het apparaat opslaat of transporteert dient u het blikje met gas onder druk van het apparaat te verwijderen. Doe dit door het eraf te draaien.

Let erop dat het apparaat met gesloten gasinlaatklep volledig afgekoeld is voordat u het veilig en droog bewaart. Hetzelfde geldt voor het transport waarbij u er voor moet zorgen dat het apparaat niet ongecontroleerd heen en weer kan rollen.

Montage van het blikje met gas onder druk

De bio-barbecue-aansteker is volledig bruikbaar. Het blikje met gas is echter nog niet aangesloten. Voordat u nu het blikje met gas onder druk (afb. 6) in de open lucht aan het apparaat bevestigt (niet in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, zoals open vlammen, ontstekingsvlammen, elektrische kookapparaten) én buiten het bereik van andere personen, controleer u eerst de gasinlaatklep (afb. 1) stevig dicht zit. Nu wordt het blikje met gas onder druk, zoals bovenaan op de tekening afgebeeld is, verticaal gehouden en aan de inlaatklep (afb. 5) gasdicht vastgeschroefd. Voordat u een nieuw blikje met gas onder druk aansluit moeten de pakkingen worden gecontroleerd. Smeer daartoe de onderdelen waar gas doorheen stroomt in met zeepsop of een gaslekzoekspray (CFH-art.-nr. 52110). Controleer de dichtheid van uw apparaat uitsluitend buiten. Zoek nooit een lek met een vlam, maar gebruik daartoe zeepsop of een lekzoekspray (CFH-art.-nr. 52110)!

Inwerkingstelling

De regelklep (afb. 1) is gesloten, het blikje met gas (afb. 6) wordt op de juiste manier aan de inlaatklep (afb. 5) gemonteerd. Open de gasregelklep (afb. 1) een klein beetje en steek het gas aan de uitgang van de brander (afb. 4) onderaan met een aansteker of lucifer aan. Om veiligheidsredenen moet daarbij de branderkop in elk geval schuin naar beneden gehouden worden. Het blikje wijst eveneens verticaal naar beneden (zie tekening A). Door de gasinlaatklep (afb. 1) te ver open te draaien, stroomt er te veel gas naar de brander (afb. 4). Daardoor kan het gas moelijk ontstoken worden. Nadat de vlam is ontstoken kan de gasregelklep (afb. 1) verder geopend worden zodat het apparaat zijn volle vermogen bereikt.

Let er bij het gebruik van het apparaat op dat u voldoende afstand (ca. 15 cm) van het branderpunt tot de houtskool houdt. Op die manier kan de vlam voldoende zuurstof aanzuigen (zie tekening b). De houtskool hoeft slechts op enkele plaatsen te worden aangestoken. Het vuur verspreidt zich dan vanzelf.

Uitschakeling

Door de gasregelklep (afb. 1) te sluiten gaat na een korte vertraging de vlam aan de brander uit. Deze vertraging ontstaat omdat er op dat moment nog een restje gas in de verlengbuis (afb. 3) zit.

Vervangen van het blikje met gas

Zorg ervoor dat de brander uit is voordat het blikje met gas wordt losgemaakt. Draai vervolgens het blikje met gas onder druk van het apparaat en laat het, voordat u het gas aan de uitgang van de brander (afb. 4) onderaan met een aansteker of lucifer aan. Om veiligheidsredenen moet daarbij de branderkop in elk geval schuin naar beneden gehouden worden. Het blikje met gas in de open lucht en doe dit buiten bereik van andere personen. Voordat u nu het blikje met gas onder druk (afb. 6) in de open lucht aansluit controleert u eerst de gasregelklep (afb. 1) stevig dicht is. Let er daarbij op dat het apparaat ver verwijderd is van mogelijke ontstekingsbronnen, zoals open vuur, ontstekingsvlammen of elektrische kookapparaten. Houd andere personen uit de buurt! Nu wordt het blikje met gas, zoals bovenaan in de tekening is afgebeeld, loodrecht aan de inlaatklep (afb. 5) gasdicht bevestigd. De pakkingen moeten steeds gecontroleerd worden voordat er een nieuw blikje met gas wordt aangesloten.

Reiniging van het apparaat

Het apparaat kan bij afgekoelde brander met een droog doekje worden gereinigd. Gebruik geen schoonmaakmiddelen omdat anders de openingen van de brander en de gassproeier verstopt kunnen raken.

Onderhoud

Gebruik uitsluitend de voorgeschreven reserveonderdelen. Schakel een apparaat met een beschadigd onderdeel nooit in. Laat reparaties, ook het vervangen van de sproeier, altijd door de CFH-klantenservice of een daartoe bevoegde dealer van vloeibaar gas uitvoeren.

Verander niets aan het apparaat. Montage en instellingen die door de producent zijn uitgevoerd, mogen niet veranderd worden. Het kan gevaarlijk zijn zelf de constructie van het apparaat te veranderen. Ook mogen geen onderdelen verwijderd worden of onderdelen worden gebruikt die niet door de producent voor dit apparaat zijn goedgekeurd.

Milieu-instructies en afvalverwerking

De gasvulling bestaat uit milieuvriendelijk vloeibaar gas en vormt geen gevaar voor het milieu of de ozonlaag. Let op de richtlijnen voor vloeibaar gas. Gooi een leeg gasblikje niet bij het huisvuil, maar voer het af als klein chemisch afval. Het gasblikje en de inhoud ervan hebben geen houdbaarheidsdatum.

Toepassingsmogelijkheden van de bio-barbecue-aansteker GA 700

Ideaal om de barbecue aan te steken. Ook geschikt om onkruid te verdelgen. De bio-barbecue-aansteker werkt op een milieuvriendelijk mengsel van propaan/butaangas zonder chemische toevoegingen. Daardoor worden de levensmiddelen op de barbecue niet aantast.

Veiligheidsinstructies en waarschuwingen

- Houd de bio-barbecue-aansteker en het blikje met gas onder druk buiten het bereik van kinderen. Het apparaat mag niet door kinderen gebruikt worden.
- Het apparaat mag slechts in de open lucht gebruikt worden. Het gebruik in gesloten ruimten is verboden.
- Het standaardblikje met gas onder druk is een wegwerpblikje en kan niet bijgevuld worden. Het bijvullen is verboden. Mocht u dit toch doen, dan ontstaat acuut gevaar.
- Neem de veiligheids teksten op het blikje met gas onder druk in acht.
- Let er steeds op dat de gasregelklep (afb. 1) na afloop van het gebruik ervan volledig gesloten wordt.
- Draai vervolgens het blikje met gas onder druk van het apparaat.
- Bewerk nooit het blikje met gas onder druk.
- Het blikje met gas onder druk mag pas bij het klein chemisch afval worden gedaan als het helemaal leeg is.
- Bescherm het blikje tegen hitte van boven de 50° C (bijv. zonnestraling).
- Vervang het blikje met gas onder druk uitsluitend in de open lucht en ver verwijderd van andere personen. Roken is bij het vervangen van het blikje uitdrukkelijk verboden.
- De inhoud van het blikje met gas onder druk is een mengsel van butaan/proparaangas. Het is brandbaar en moet buiten het bereik van kinderen en onbevoegde personen worden gehouden.
- Het standaardblikje met gas onder druk mag nooit in een vliegtuig vervoerd worden.
- Vermijd het gebruik van het apparaat in de buurt van brandbaar materiaal (papier, hout of brandbare stoffen). Het apparaat bereikt bij normaal gebruik zeer hoge temperaturen.

VOORZICHTIG:

Aan te raken onderdelen kunnen erg heet zijn of worden (gevaar van letsel). Raak de brander niet aan zolang hij heet is. Als het apparaat niet gebruikt wordt bewaar het dan beschermd tegen stof en vocht.

- Leg de aangestoken brander niet neer (brandgevaar). Laat een brandend apparaat nooit zonder toezicht. Voorzichtig! Leg ook na beëindiging van het gebruik de hete brander nooit op brandbaar materiaal – brandgevaar.
- Gebruik het apparaat nooit in een schuur, een houten prieeltje of in de buurt van een houten schutting.
- Bij hevige wind, regen of vocht wordt gebruik van het apparaat afgeraden. Wordt de vlam door een windvlaag uitgeblazen, dan moet u de gasregelknop (afb. 1) onmiddellijk dichtdraaien zodat er geen gas kan uitstromen.
- Bewaar het apparaat niet in de buurt van warmtebronnen (verwarmingen, elektrische apparaten, ovens, sterke zonnestraling, enz.)
- Reparaties mogen slechts worden uitgevoerd door erkende dealers van vloeibaar gas of door de CFH-klantenservice. Geef het apparaat aan CFH Löt- und Gasgeräte GmbH, Bahnhofstr. 50, D-74254 Offenau terug als het gerepareerd moet worden.

Wij hopen dat de bio-barbecue-aansteker GA 700 jarenlang een nuttige hulp voor u is.

Technische gegevens:	
Vlamtemperatuur:	1.600 °C
Verbruik:	ca. 140 g/h
Gassoort:	mengsel van butaan/proparaangas.

Technische en optische wijzigingen voorbehouden.

CFH	Löt- und Gasgeräte GmbH Bahnhofstraße 50, D-74254 Offenau Tel. ++ 49(0) 71 36-95 94-0 · Fax ++ 49(0) 71 36-95 94-44 Internet: www.CFH-GmbH.de, E-mail: Info@CFH-GmbH.de
------------	---